

ED Netze GmbH
Ausgabe 25. April 2023

☐ **Datenschutz-Hinweis akzeptiert:** Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt. Die aktuellen Datenschutzhinweise finden Sie im Internet unter www.ednetze.de/datenschutz/.

Erläuterungen zum Vordruck "Inbetriebnahme/Inbetriebsetzung Niederspannung"

- zu ① • Pro Anschlussnutzer ist jeweils ein eigenes Formular zu verwenden
- Auswahl des Vorgangs
Zur Inbetriebsetzung sind Angaben in allen Abschnitten erforderlich
Zur Inbetriebnahme sind nur Angaben in Abschnitt ② und ⑧ erforderlich
- zu ② • Anschrift des Netzbetreibers und Angaben zum Anschlussobjekt
- zu ③ • Bei Auswahl Gewerbe ist die Branche mit aufzuführen
- Mit Vorgang 'Anschlussnutzung einstellen' wird erst bei Abmeldung der letzten Anlage der Hausanschluss außer Betrieb genommen (Entfernen der Hausanschluss Sicherungen)
 - Gesonderte Datenerfassungsblätter sind beim Netzbetreiber erhältlich oder auf der CD des Fachverlags EW Medien und Kongresse (früher VWEW)
- zu ④ • Angaben sind unterstützende Hinweise zur Sicherstellung des Grundmessstellenbetriebes
- Hierdurch wird **nicht** die MSB-Anmeldung des Messstellenbetreiber an den NB ersetzt
 - Wurde kein Messstellenbetreiber angemeldet, erfolgt die Montage der Messeinrichtung durch den Netzbetreiber
 - Die Art der zu verwendenden Messeinrichtung richtet sich nach den technischen Mindestanforderungen des Netzbetreibers
 - Bei Inbetriebsetzung von mehr als 4 Messeinrichtungen weiteres Blatt oder gesonderte Aufstellung beilegen
- zu ⑤ • Die Angaben zum Anschlussnutzer sind vollständig (laut § 4 NAV incl. Registergericht bzw. Geburtsdatum) auszufüllen
- Für die Änderungen in der elektrischen Anlage, die der Anschlussnutzer beauftragt, ist die Zustimmung des Anschlussnehmers erforderlich
- zu ⑥ • Terminwunsch zur Montage der Messeinrichtung
- zu ⑦ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Elektrofachbetrieb gemäß § 13 Abs. 2 NAV
- zu ⑧ • Die aufgeführte Erklärung ist von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben oder elektronisch
- Zur Prüfung des Hauptstromversorgungssystems, des Zählerplatzes und/oder der Kundenanlage ohne Inbetriebnahme bzw. Inbetriebsetzung, ist zu Prüfzwecken das Unter-Spannung-Setzen des Hauptstromversorgungssystems, des Zählerplatzes und/oder der Kundenanlage ggf. unter kurzzeitiger Brückung der Zählerzu- und -abgänge zulässig. Hierzu können eigene Sicherungen oder die Sicherungen des Netzbetreibers verwendet werden. Nach der Prüfung hat der Rückbau des Prüfaufbaus und das Sichern der Anlage zu
 - Ist der Errichter der Kundenanlage nicht der Errichter des Hauptstromversorgungssystems, so ist die Dokumentation über die Prüfung des Hauptstromversorgungssystems vom Errichter oder vom Anschlussnehmer einzuholen und zu berücksichtigen. Des Weiteren ist mit der ersten Inbetriebsetzung der ersten Kundenanlage auch die Inbetriebnahme des Hauptstromversorgungssystems zu beantragen
 - Hinweise zum Plombierverfahren sind der TAB des Netzbetreibers zu entnehmen

Angaben zur Inbetriebnahme / Inbetriebsetzung / Änderungsmitteilung / Bearbeitungsvermerke:

Inbetriebsetzungsprotokoll für ErzeugungsanlageInbetriebsetzungsprotokoll - Erzeugungsanlage Niederspannung
(vom Anlagenerrichter auszufüllen)

Anlagenanschrift/ -standort	Name, Vorname	_____
	Straße	_____
	PLZ, Ort	_____

Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firma, Ort	_____
	Telefon, E-Mail	_____

Erzeugungsanlage	max. Scheinleistung S_{Amax}	_____ kVA	max. Wirkleistung P_{Amax}	_____ kW
Für PV-Anlagen:	Modulleistung/Generatorleistung P_{Agen} (für Einspeisevergütung maßgebend)			_____ kWp

Umsetzung VDE- Anwendungsregel 4105 "Erzeugungs- anlagen am NS-Netz"	Konformitätsnachweis für die Erzeugungseinheiten vorhanden?	<input type="checkbox"/>
	Konformitätsnachweis für den NA-Schutz vorhanden?	<input type="checkbox"/>
	Eingestellter Wert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U>$	_____ U_n
	Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz $U>$	_____ U_n
	Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest "Zentraler NA-Schutz-Kuppel- schalter erfolgreich durchgeführt?	<input type="checkbox"/>
	Einstellwert der Blindleistungsregelung bei Maximalleistung $\cos \varphi =$	_____
	($\leq 4,6$ kVA $\Rightarrow \cos \varphi = 0,95$ untererregt ($> 4,6$ kVA $\Rightarrow \cos \varphi = 0,90$ untererregt bis 0,90 übererregt)	
Blindleistungskennlinie nach VDE-AR 4105 Kap.. 5.7.ff eingestellt?	<input type="checkbox"/>	

Umsetzung § 9 EEG (für Einspeisever- gütung maßgebend)	Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden und funktionstüchtig?	<input type="checkbox"/>
	Abrechnungsmessung nach beiliegendem Schaltbild installiert	<input type="checkbox"/>
	Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel "Erzeugungs-anlagen am Niederspannungsnetz" und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbe-treiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.	
Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am: _____		

Ort

Datum

Unterschrift Anlagenbetreiber

Unterschrift Anlagenerrichter

Anschluss des Speichersystem	<input type="checkbox"/> 1-phasig, auf <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3 <input type="checkbox"/> 3-phasig				
	<input type="checkbox"/> AC-gekoppeltes System			<input type="checkbox"/> DC-gekoppeltes System	
	<input type="checkbox"/> Inselbetrieb möglich (entsprechend VDE-AR-E 2510-2)				
Angaben zum Speichersystem	Hersteller	Typ	Nutzbare Kapazität kWh Ah		Entladeleistung / kW
	Zulässiger Lade- / Entladestrom / A	Bemessungs- spannung / V	Anzahl		
Betriebsmodi	1) Energiebezug (Speicher ohne Lieferung in das öffentliche Netz)? Anschluss erfolgt gemäß aktueller TAB und FNN-Hinweis. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
	2) Energielieferung (Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentlichen Netz)? Anschluss erfolgt entsprechend VDE-AR-N 4105 und FNN-Hinweis. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
	2.1) Symmetriebedingungen entsprechend VDE-AR-N 4105 eingehalten? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
	2.2) NA-Schutz entsprechend VDE-AR-N 4105: <input type="checkbox"/> zentral <input type="checkbox"/> integriert				
	2.3) Die Erhaltungsladung für die Batterie wird deaktiviert? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
	3) Typspezifischer Konformitätsnachweis / Herstellernachweis vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
	4) Übersichtsschaltplan ist beigelegt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Angaben zum Wechselrichter des Speichersystem	Hersteller	Typ	cos φ	$P_{SP\ max}$ / kW	$S_{SP\ max}$ / kVA
	U_{Nenn} (AC) / V	Anzahl			
Wirkleistungsbegrenzung	Findet eine Wirkleistungsbegrenzung am Netzanschlusspunkt statt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, auf ____ %				
Energieflussrichtungs-Sensor (EnFluRi)	EnFluRi-Sensor funktioniert? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Bemerkung					
<div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 20px;"> Ort _____ Datum _____ Anlagenbetreiber _____ Verantwortliche Elektrofachkraft _____ </div>					